

„Berlin Beijing Artist Program“ ermöglicht ersten Stipendiaten Arbeitsaufenthalte BMW als Mitinitiator des deutsch-chinesische Residenz- Programmes

Berlin. Gemeinsam mit der Gesellschaft für Deutsch-Chinesischen Kulturellen Austausch e.V. (GeKA e.V.) hat die BMW Group in diesem Jahr die Initiative „Berlin Beijing Artist Program“ ins Leben gerufen. Ziel des Programmes ist die Förderung eines nachhaltigen interkulturellen Austauschs von deutschen und chinesischen Künstlern. Im Rahmen des „Berlin Beijing Artist Program“ lobt eine deutsch-chinesische Jury jährlich je ein Stipendium an einen Künstler aus Deutschland und China aus. Das Artist-in-Residence-Programm lädt die beiden Künstler für einen zweimonatigen Aufenthalt nach Berlin bzw. Beijing ein, um dort ihre Arbeit in einem anderen kulturellen Kontext entwickeln und ausüben zu können.

Die Jury – bestehend aus Dr. Joachim Jäger (Leiter der Neuen Nationalgalerie Berlin), Erika Hoffmann-Koenige (Sammlerin), Prof. Dr. Zhao Li(赵力, Professor an der Central Academy of Fine Arts, Initiator und Art Director von Art Beijing) und Tian Ye(田野, Künstler und Chief Curator der West China Biennale) – entschied sich, das Residenz-Stipendium in diesem Jahr an den deutschen Künstler **Andreas Peiffer** und chinesischen Künstler **He Xiangyu** 何翔宇 zu vergeben.

„Gerade jungen Künstlern, von denen wir seismographische Sensibilität für die gegenwärtigen Träume und Ängste der Menschen erwarten, bietet eine Residenz im interkulturellen Austausch eine unschätzbare Chance, ein paar Monate in einem fremden Land zu verbringen und im Alltag dessen Sprache, Denk- und Verhaltensweisen näher kennen zu lernen. Selbstverständlich wird der Chinese in Berlin anderes wahrnehmen als der Deutsche in Peking. Beide aber wird die Auseinandersetzung mit der Kultur des Gastlandes zu einem neuen Blick auf ihre eigene Kultur und deren Reflektion in ihrer Arbeit anregen“, so Erika Hoffmann-Koenige.

1982 in Marktheidenfeld geboren, lebt und arbeitet Andreas Peiffer derzeit in München und Hamburg. Auf sein Studium der freien Kunst an der Muthesius Kunsthochschule Kiel und der Akademie der Bildenden Künste München folgten bereits mehrere Ausstellungen in München, Kiel, Hamburg und Detroit sowie verschiedene Auszeichnungen (u. a. USA-Stipendium des Freistaates Bayern oder Senator Bernhard Borst Preis der Stiftung Kunstakademie München). Der zweite Stipendiat, He Xiangyo, ist 1986 in der Liaoning Provinz in China geboren, studierte Ölmalerei an der Shenyang Normal University und lebt als Künstler gegenwärtig in Beijing. Neben Werkschauen in China stellte er bereits auf zahlreichen Gruppen- und Einzelausstellungen in Europa und den USA aus (u.a. 2014 Ausstellung in der White Cube Gallery, London).

Aus der Zusammenarbeit zwischen der GeKA e.V. und BMW ist darüber hinaus auch die Ausstellung „Die 8 der Wege: Kunst in Beijing“ (www.die8derwege.info) in den Uferhallen Berlin hervorgegangen, die anlässlich des 20. Jubiläums der Städtepartnerschaft von Beijing und Berlin am 29. April 2014 eröffnet wurde. Bis Mitte



Presse-Information

Datum 17. Dezember 2014

Thema „Berlin Beijing Artist Program“ ermöglicht ersten Stipendiaten Arbeitsaufenthalte

Seite 2

Juli wurden auf über 2.500 Quadratmetern Arbeiten von 23 in den 1970er und 80er Jahren geborenen Künstlern präsentiert, die in Peking leben und arbeiten. Die Schau und das umfangreiche Begleitprogramm zeigten eindrucksvoll die Vielfalt künstlerischer Praxis junger Künstler und Künstlerinnen in Beijing.

Das „Berlin Beijing Artist Program“ ist zunächst für einen Zeitraum von drei Jahren angelegt, um den kulturellen sowie interkulturellen Austausch zwischen Deutschland und China nachhaltig zu gestalten. Mehr Informationen unter: www.berlin-beijing-art.com.

GeKA e.V.

Die Gesellschaft für Deutsch-Chinesischen kulturellen Austausch e.V. (GeKA e.V.) ist ein eingetragener gemeinnütziger Verein mit Hauptsitz in Berlin. Der Verein wurde 2008 von der Initiatorin und der amtierenden Vorsitzenden Frau Prof. Yu Zhang (张彧) gegründet, und unterstützt seitdem kontinuierlich mehrere Kulturprojekte im Jahr zwischen beiden Ländern. In diesem Jahr war GeKA e.V. u.a. Initiator/Veranstalter der Ausstellung „Die 8 der Wege: Kunst in Beijing“, sowie der Freundschaftsrallye Berlin-Beijing. Mehr Informationen finden Sie unter: www.geka-ev.de.

Twitter: <http://twitter.com/BMWGroup>YouTube: <http://www.youtube.com/BMWGroupview>Google+: <http://googleplus.bmwgroup.com>**Das kulturelle Engagement der BMW Group**

Seit mehr als 40 Jahren ist die internationale Kulturförderung der BMW Group mit inzwischen über 100 Projekten weltweit essentieller Bestandteil der Unternehmenskommunikation. Schwerpunkte des langfristig angelegten Engagements setzt die BMW Group in der zeitgenössischen und modernen Kunst sowie in klassischer Musik, Jazz, Architektur und Design. 1972 fertigte der Künstler Gerhard Richter drei großformatige Gemälde eigens für das Foyer der Münchener Konzernzentrale an. Seither haben Künstler wie Andy Warhol, Roy Lichtenstein, Olafur Eliasson, Jeff Koons, Zubin Metha, Daniel Barenboim und Anna Netrebko mit BMW zusammengearbeitet. Mit der Stadt Berlin verbindet die BMW Group seit Jahren eine vielseitige kulturelle Partnerschaft. Neben der abc art berlin contemporary gehören zu den langfristigen Kulturreengagements in der Hauptstadt auch der renommierte „Preis der Nationalgalerie“, die Unterstützung des Gallery Weekend Berlin und der Berlin Biennale sowie das jährlichen Freiluftkonzert und die Opern-Übertragungen für „Staatsoper für alle“ auf dem Bebelplatz. Doch auch in China, am anderen Ende der Welt, fördert die BMW Group als Partner vielfältige Kulturformate und -institutionen, wie etwa das JZ Festival in Shanghai, das Guangzhou Opera House oder die Art Basel in Hong Kong. Bei allem Kulturreengagement erachtet die BMW Group die absolute Freiheit des kreativen Potentials als selbstverständlich – denn sie ist in der Kunst genauso Garant für bahnbrechende Werke wie für Innovationen in einem Wirtschaftsunternehmen.

Weitere Informationen: www.bmwgroup.com/kultur und www.bmwgroup.com/kultur/ueberblick**Die BMW Group**

Die BMW Group ist mit ihren Marken BMW, MINI und Rolls-Royce der weltweit führende Premium-Hersteller von Automobilen und Motorrädern und Anbieter von Premium-Finanz- und Mobilitätsdienstleistungen. Als internationaler Konzern betreibt das Unternehmen 30 Produktions- und Montagestätten in 14 Ländern sowie ein globales Vertriebsnetzwerk mit Vertretungen in über 140 Ländern.

Im Jahr 2013 erzielte die BMW Group einen weltweiten Absatz von rund 1,963 Millionen Automobilen und 115.215 Motorrädern. Das Ergebnis vor Steuern im Geschäftsjahr 2013 belief sich auf 7,91 Mrd. €, der Umsatz auf rund 76,06 Mrd. €. Zum 31. Dezember 2013 beschäftigte das Unternehmen weltweit 110.351 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.



Presse-Information

Datum 17. Dezember 2014

Thema „Berlin Beijing Artist Program“ ermöglicht ersten Stipendiaten Arbeitsaufenthalte

Seite 3

Seit jeher sind langfristiges Denken und verantwortungsvolles Handeln die Grundlage des wirtschaftlichen Erfolges der BMW Group. Das Unternehmen hat ökologische und soziale Nachhaltigkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette, umfassende Produktverantwortung sowie ein klares Bekenntnis zur Schonung von Ressourcen fest in seiner Strategie verankert.

www.bmwgroup.com

Facebook: <http://www.facebook.com/BMWGroup>

Twitter: <http://twitter.com/BMWGroup>

YouTube: <http://www.youtube.com/BMWGroupview>

Google+: <http://googleplus.bmwgroup.com>

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

Dr. Thomas Girst

BMW Group Konzernkommunikation und Politik

Leiter Kulturengagement

Telefon: +49-89-382-24753

Bitte wenden Sie sich für weitere Informationen an das BMW Group Kulturengagement:

Telefon: +49 (0)151-601-51468

Internet: www.press.bmwgroup.com

E-Mail: presse@bmw.de